

Samstag, 29. August 2009

## Mal wieder was erlebt...

Seit Mitte August ist nun ein Freund bei mir eingezogen. Somit ist das hier eine kleine WG. Zwar muss ich ihm noch zeigen, das er nicht die ganze Bude umzukrempeln hat, aber das passt schon. Jedenfalls hat er einen WLAN-Router mitgebracht und aus irgendwelchen Gründen funktioniert an seinem Laptop (auch ein Asus Eee PC 4G) kein LAN. Keine Ahnung warum! Er hat Windows XP auf dem Eee PC und ich schiebe die Schuld einfach mal dem Betriebssystem zu. =P Als ich neulich den WLAN-Router einrichten wollte, scheiterte ich bereits beim Login. Mein Mitbewohner meinte, er müsste mal suchen, ob er das Passwort noch irgendwo aufgeschrieben hatte. Ein paar Tage darauf meinte er, er hat es nicht mehr. Also suchte ich ein wenig (halt bei Gelegenheit) im Internet, wie man den Login am besten umgehen kann. Jetzt hatte ich die Möglichkeit gefunden, den Router auf Werkseinstellungen und somit auf das Passwort '0000' zurückzusetzen. Gelesen - Getan! Habe jetzt den Router erfolgreich eingerichtet und alles funktioniert wie es soll. Das WLAN ist gut verschlüsselt und trägt den einschlägigen Namen 'Revolution'. =P Erschien mir irgendwie passend. Jedenfalls ist das der erste Router den ich jemals eingerichtet habe. Ja, ich weiß! Das ist jetzt nichts, wo ich sagen kann ich bin voll der Pro... Aber trotzdem freu ich mich das es so wunderbar funktioniert hat. ^^ Jetzt kann ich, theoretisch, mit meinem Eee PC ('Ezri') online gehen wenn ich z.B. auf dem Klo bin. XD Oder in der Küche, ohne ein Internetfähiges LAN-Kabel zu verlegen.

Außerdem:

Heute morgen rief mich meine Mutter an. So gegen 10:00 Uhr oder so. Auf einmal fuhr sie mich an, was das denn von mir sollte, auf einer Demonstration Steine auf Polizisten geworfen zu haben und deswegen nur ganz knapp dem Gefährtnis entgangen zu sein. Zuerst einmal musste ich meiner Mutter erklären, das es gar nicht so war. Denn bei dem, was sie meinte, ging es nicht darum das ich Steine geworfen hätte. Hab ich ja auch nicht, aber ich hatte bei meiner Festnahme Widerstand geleistet und deswegen wurde mir vom Gericht ein Bußgeld in Höhe von 500€ aufgebremmt. Zu spenden an den Deutschen Kinderschutzbund e.V. Und dann musste ich meiner Mutter auch noch erklären, das in diesem Land Wahlen nicht wirklich was bringen und das man Nazis blockieren muss und das man aufstehen muss, wenn man was ändern will. Und vorallem: Das die Polizei kein Unschuldslamm ist! Zum Glück wohne ich ja schon länger nicht mehr zuhause. Denn auf so eine Internetfähige Diskussion habe ich echt keine Lust. Da habe ich doch besseres zu tun.

Abschließend:

War heute mit meiner Freundin auch in der Großstadt. Und was sehe ich da?! Einen CDU-Wahlkampfstand. Ach, war das spannend! Hab zusammen mit meiner Freundin da ein bisschen rumgelungert und hab mir 'Info-Material' mitgenommen. Faszinierend finde ich ja die Arroganz der CDU. Auf deren Wahlkampfprogrammheft steht gar nicht 'Wahlkampfprogramm' drauf. Da steht direkt 'Regierungsprogramm 2009-2013' drauf. Finde ich ja doch schon ziemlich arrogant. ^^ Außerdem steht in diesem Heft drinne, das dieses 'Regierungsprogramm' nur vom Bundesvorstand der CDU sowie dem Parteivorstand der CSU in Kooperation entstanden ist. Also nichts mit Parteitag und dann Abstimmung. So kennt man ja die CDU/CSU... Antidemokratisch bis in die Basis. Im Wahlkampfprogramm von Bündnis 90/Die Grünen, welche einige dutzend Meter weiter auch einen Stand hatten, stand wenigstens drin, das dieses Bundestagswahlprogramm auf der 30. Ordentlichen Bundesdelegiertenkonferenz vom 8. bis 10. Mai 2009 in Berlin entstand. Allerdings ist der "Green New Deal", mit dem die Grünen werben, nicht auf Ko-Papier gedruckt. Zumindest fanden sich keine Hinweise auf Ko-Papier. Interessant! Die Ko-Partei schlechthin sein wollen aber dann kein Ko-Papier nutzen. Schlimm! ^^ Habe mich dann auch kurz mit einer von den Grünen unterhalten. Ok, ich habe mir deren Position zum Thema "Krieg" angehört. Im Endeffekt kann man zusammenfassend sagen: Die Grünen sehen Krieg als ein Nice-to-Have, um an Ressourcen zu kommen oder unliebsame Situationen zu ändern, wenn Reden nicht reicht. Und sie sind gegen den Abzug der Bundeswehr aus Afghanistan, da es ja schade wäre, das Erreichte einfach fallen zu lassen. Mit diesem Statement war mir klar: "Wer Grün wagt, wird sich Schwarz ärgern!" Naja, zu guter letzt habe ich dann noch einen FDP-Stand gesucht und gefunden. War ziemlich schwer, denn die FDP ist anscheinend pleite. Nur zwei Sonnenschirme die zusammen geklappt waren, ein Internetfähiger Stehtisch aber wenigstens Helium-Luftballons. Die braucht jede Partei. Das ist DAS Give-Away überhaupt. Macht ja auch Werbung. Jedenfalls fragte ich den einen FDP-Mensch nach dem Wahlprogramm und da drückte er mir doch, fröhlich grinsend, einen stapel weißes DIN A4 Papier in die Hand. Zusammengeheftet, Schwarz/Weiß. Boah, muss die FDP pleite sein. Das ganze Teil ist auch noch schief kopiert. Aber dann habe ich noch einen hochglanz Flyer vom Direktkandidaten bekommen.

Aber ich seh es kommen: Große Koalition - Schwarz & Gelb. Tja, denn wenn Wahlen etwas verändern würden, dann wären sie schließlich verboten. Aber dennoch werde ich am 27. September meine Stimme abgeben. Und an wen? An die einzige Partei die wählbar ist, auch wenn mir Lafontaine unsympathisch und Gysi auch langsam zu doof ist. Ich wähle DIE LINKE. Als einzige Möglichkeit, den "großen" Parteien ein bisschen die Suppe zu versalzen.

In dem Sinne: See Yaa!

Geschrieben von Freikämpfer in Allgemein um 23:59